

 Kultur | Ausstellung über das Heroische: Helden wie du und ich

Anzeige



© Militärhistorisches Museum/picture-alliance/ZB/Britta Pedersen

## Ausstellung über das Heroische Helden wie du und ich

Eine Ausstellung im Militärhistorischen Museum in Berlin-Gatow befasst sich mit der Geschichte des Heldentums. Die Gruppe Rimini Protokoll sorgte für die künstlerische Umsetzung.

Von **Patrick Wildermann**

24.06.2024, 12:46 Uhr

Mit Helden hatte die Gruppe Rimini Protokoll bislang nicht viel am Hut. An einen Fall erinnern sich Helgard Haug und Daniel Wetzels, der allerdings schon 15 Jahre zurückliegt. Damals stand in ihrer Produktion „Der Zauberlehrling“ Stanislav Petrov auf der Bühne, der ehemalige russische Oberstleutnant, der die Welt 1983 vor einem Atomkrieg bewahrt hat. Die Computer zeigten einen nuklearen Angriff der USA, Petrov hörte auf seinen gesunden


Anzeige

Menschenverstand und dachte: Da stimmt was nicht.

Allerdings wurde der Mann für seine Weigerung, auf den Knopf zu drücken, in der Heimat nicht wirklich gefeiert. Sicher, manche schickten ihm Kaffee oder Briefmarken. Aber aufgespürt haben ihn Rimini Protokoll in einer schäbigen Behausung in einem Moskauer Vorort. Petrov war in Vergessenheit geraten.

### Tagesspiegel Checkpoint: Berlins beliebtester Newsletter

---



Der schnellste Berlin-Überblick von Montag bis Freitag.

E-Mail-Adresse

[kostenlos anmelden](#)

Ich bin damit einverstanden, dass mir per E-Mail interessante Angebote des Tagesspiegels unterbreitet werden. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

„Den ungebrochenen Helden gibt es nicht“, erklärt Gorch Pieken, Wissenschaftlicher Kurator des Zentrums für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr (ZMSBw) Potsdam. „Wenn ein Held nicht polarisieren würde, wäre er schon kein Held mehr. Er braucht Gegner. Er braucht Widerstand.“

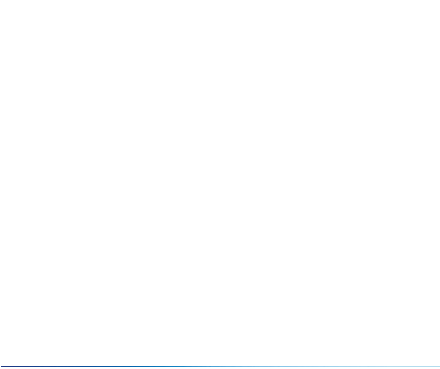
Pieken ist der Kurator einer Ausstellung mit dem Titel „Prinzip Held\* – Von Heroisierungen und Heroismen“, die jetzt in Gatow am Rande Berlins zu sehen ist, im dortigen Militärhistorischen Museum der Bundeswehr. Gelegen auf einem Flugplatz, „der die gesamte Konfliktgeschichte des 20. Jahrhunderts spiegelt“, so Pieken. Erster Weltkrieg, NS-Zeit, Kalter Krieg und Luftbrücke – zu all diesen Ereignissen hat dieser Ort eine Verbindung.

[Weiterlesen nach dieser Anzeige](#)

Und er passt für die Ausstellung auch deshalb perfekt, „weil die Geschichte des Heroischen über weite Strecken als Militärgeschichte geschrieben wurde und das Heroische auch heute noch eine kraftstrotzende Männerdomäne ist“, beschreibt der Kurator.

„Prinzip Held\*“ basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, die der Sonderforschungsbereich „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg über viele Jahre zusammengetragen hat. Für die Übersetzung dieser Forschungen ins Format einer Ausstellung gewann man das ZMSBw als Kooperationspartner, Helgard Haug und Daniel Wetzel von Rimini Protokoll wurden für die künstlerische Umsetzung angefragt. Sie und Pieken kennen sich schon aus Dresden, wo die Rimini-Installation „Situation Rooms“ im Militärhistorischen Museum zu sehen war. Ein multimedialer Parcours, der sich aus verschiedensten Perspektiven mit dem Thema Waffen befasste.

Anzeige



Zusammen mit dem Szenographen Dominik Steinmann haben Haug und Wetzels jetzt im Hangar 5 in Gatow – aufgeteilt auf zwei Hallenhälften – einen Erlebnisraum entstehen lassen, der zur kritischen Auseinandersetzung mit allen Facetten des Heldinnen- und Heldentums einlädt.

### **Die Ausstellung**

„Prinzip Held\* – Von Heroisierungen und Heroismen“. Militärhistorisches Museum der Bundeswehr, Flugplatz Berlin-Gatow. Am Flugplatz Gatow 33, 14089 Berlin. Infos: [mhm-gatow.de](http://mhm-gatow.de).  
Öffnungszeiten bis 3. November: Di – So, 10 – 18 Uhr, Eintritt frei. Anfahrt: Bus 135, X134, Haltestelle Seekorso.

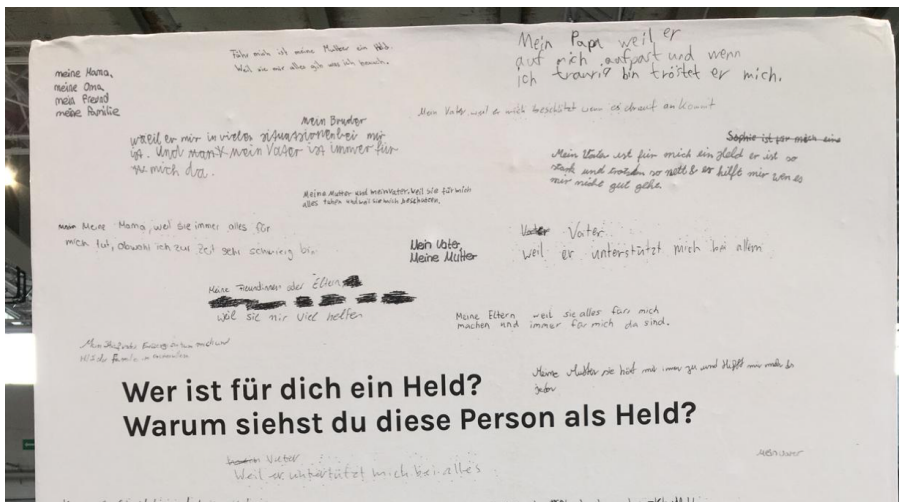
Auch das passt zum Schauplatz. Doris Müller-Toovey – Leiterin Neukonzeption des Militärhistorischen Museums in Gatow – beschäftigt sich dort bereits seit Jahren mit der Frage, „wie wir die Zeitgeschichte, die diesem Ort eingeschrieben ist, kritisch reflektieren können – angefangen bei sogenannten Fliegerhelden aus dem Ersten Weltkrieg, die in unserer Dauerausstellung unter anderem Thema sind.“ Das findet Widerhall in einer Gegenwart, die plötzlich wieder Kriegshelden hervorzubringen scheint, siehe Wolodymyr Selenskyj. Oder in der Rüstungskonzerne zu Fußballclub-Sponsoren werden.



Daniel Wetzel und Helgard Haug von Rimini Protokoll, die Gruppe hat die Schau künstlerisch umgesetzt. © Rimini Protokoll

Wer den Hangar 5 betritt, erlebt ein Konzept in acht Bausteinen. Acht Punkte, die der Sonderforschungsbereich zusammen mit dem Kuratorenteam als wesentliche Merkmale des Heroisierungsprozesses identifiziert hat. „Medialisierung“ zum Beispiel, oder „Handlungsmacht“ und „Vorbild“. Die Spanne reicht von „Katharina der Große“ (kein Schreibfehler – da geht es um Maskulinität, an der sich auch viele Heldinnen der Geschichte orientiert haben) über die Kosmonautin Walentina Tereschkowa und den Polarforscher Fridtjow Nansen bis zu Edward Snowden.

[Weiterlesen nach dieser Anzeige](#)

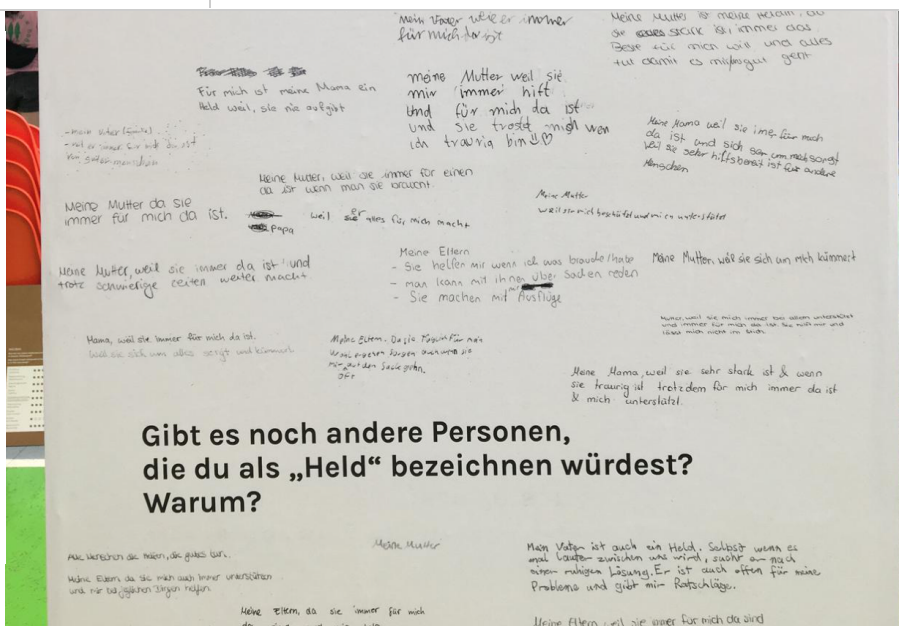


Menü

TAGESSPIEGEL

Anmel

1 KOMMENTAR



Was Schülerinnen und Schüler zur Frage nach Helden sagen: Exponat der Ausstellung.

© MHMBw Berlin-Gatow/Doris Müller-Toovey

insgesamt 44 Fallbeispiele quer durch die Epochen und Heldenfelder  
 nd zu erleben, eingebettet in eine besondere Installation.  
 zenograph Steinmann hat Spinde und anderes Mobiliar umgebaut,  
 as die Bundeswehr mal für die Olympischen Spiele in München  
 1972 angeschafft hatte. Entworfen hat sie der Designer Otl Aicher,  
 er mit der Schwester von Sophie Scholl verheiratet war.

Auf diese Weise sind erhellende, bezugreiche Infoskulpturen  
 entstanden, inklusive Hörstation mit weiterführenden Interviews  
 zum jeweiligen Thema. Man kann hier unternehmen, was Haug und  
 Wetzl eine „Tiefenbohrung“ nennen.

### Mehr zu Rimini Protokoll

## Neues Stück von Rimini Protokoll „All right. Good night.“ Flug in die Dunkelheit

### 20 Jahre Rimini Protokoll Angriff der Gegenwart

### "Staat 1-4" von Rimini Protokoll Die gespielte Demokratie

Der zweite Teil des Parcours führt schließlich in die Abstraktion. Hier sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, per Hebelgriff Luft in verschiedene Aufblasfiguren strömen zu lassen. Es ist die Versinnbildlichung einer weiteren Erkenntnis dessen, was einen Helden oder eine Heldin ausmacht: Wir erschaffen sie gemeinsam – oder stürzen sie kollektiv wieder vom Sockel.

Anzeige

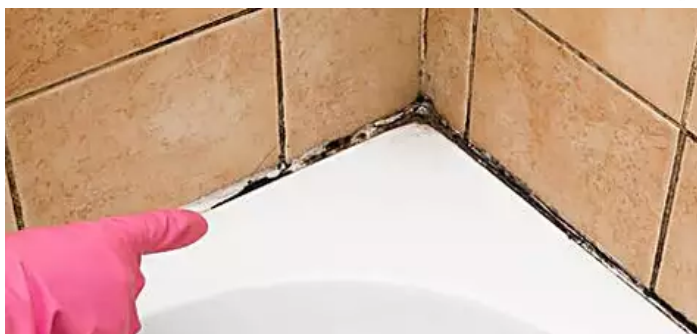
Gorch Pieken bringt es auf den Punkt: „Es gibt keine Helden ohne Publikum“.

Zur Startseite

Spandau

## Das könnte Sie auch interessieren

Empfohlen von 



ANZEIGE

verbraucher-zeitung.de  
**Japaner putzen nicht, sie machen dies (Es ist genial!)**



ANZEIGE

Orthosandals  
**Die besten Wandersandalen sind für Frauen geeignet, die sie den ganzen Tag tragen können.**



**Krankheit** Jürgen Vogel über Krebs: «Familie ganz schön krass erwischt»



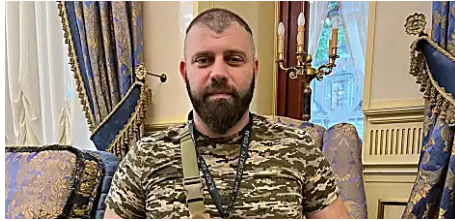
**T+ Villa Kellermann von Günther Jauch** Ein Stück Kulturgut verschwindet von der Potsdamer Gourmetkarte



**T+ Katrin Göring-Eckardt über „weiße deutsche Spieler“** Einmal Empörung und zurück



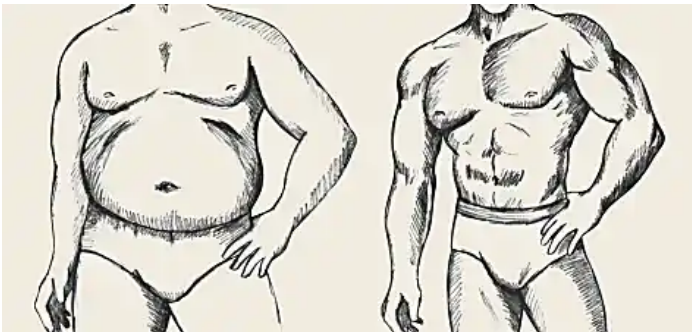
**T+ Bettikette für Männer** Was Frauen sich beim Sex wünschen – und was überhaupt nicht



**T+ „Ich sehe das als Wertschätzung meiner Arbeit“** Er überlebte drei Giftanschläge – jetzt steht seine Fremdenlegion auf Moskaus Terrorliste



**T+ Ronaldo wird kein Beckham** Alternder Narziss ohne Charme



Gratis PDF-Download  
**Beste Bauchübungen (für oberen, unteren und seitlichen Bauch)**



verbraucher-zeitung.de  
**Reinigungsmittelkonzerne toben: 36€-Gerät putzt jedes Bad in 5 Minuten**

Smart TV  
**Nur 49€ für alle Fernsehsender auf Lebenszeit? Das ist jetzt möglich**

Neuropathie Behandlung | Gesponserte Links  
**Signale von Neuropathie sollten nicht ignoriert werden aber viele tun es!**



**Toter Wagner-Chef Prigoschins**  
Erbe belastet Russland weiter

TAGESSPIEGEL

**Kriminalität** Zwei Männer getötet -  
in U-Kottbusser Tor und in  
Wilmersdorf

TAGESSPIEGEL

**Misshandlungen** Vernichtendes  
Zeugnis für König Charles'  
Internat

TAGESSPIEGEL

**Nachruf auf Martin de Haan** Alles  
aus freien Stücken. Wirklich?

**T+ 20 Jahre Jugendherberge**  
**Potsdam** Schon lange nicht mehr  
Zwölf-Bett-Zimmer und  
Hagebuttentee

**T+ Der Flughafen Tempelhof als**  
**Messegelände?** Was für ein Irrsinn



ANZEIGE

ANZEIGE

Tipps Und Tricks

**Welches Auto hat Vorfahrt? 80% antworten falsch!**

Strom und Gas | Suchanzeigen

**Wer ist der beste Stromanbieter im Jahr 2024?  
(Hier ist die Liste)**



ANZEIGE

ANZEIGE

Tipps Und Tricks

**Eine Frau fand heraus, dass sie Geschirrspültabs  
auch für diese 5 Dinge im Haushalt verwenden**

loansocieties.com

**Seit 1974 vermisste Frau lebend aufgefunden**

# TAGESSPIEGEL